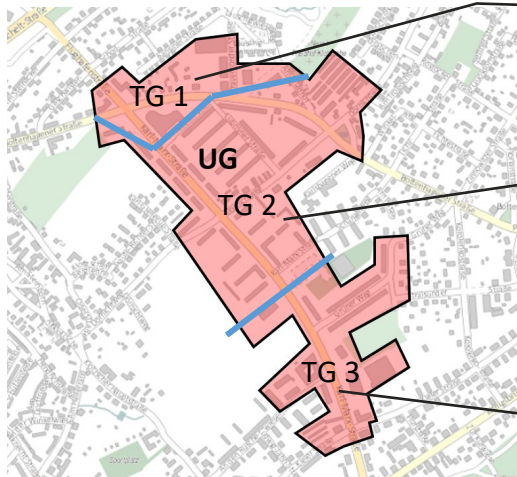


Ergebnisse der begleitenden Parkraumuntersuchung
(erfolgte im III. Quartal 2021)

Gebietseinteilung und -charakteristik



Teilgebiet 1
Konzentration von großflächigem Einzelhandel, Ein- und Mehrfamilienhäuser

Teilgebiet 2
hoher Anteil von Mehrfamilienhäusern überwiegend aus den 50er-70er-Jahren z. T. ganztägig hoher bis sehr hoher Parkdruck im öffentlichen Straßenraum

Teilgebiet 3
hoher Anteil von Firmen, Dienstleistern und Einzelhandel, Wohnungsneubauten mit Stellplätzen, Hotel und Stadtbezirksamt

Abbildung A1: Untersuchungsgebiet u. Teilgebiete

Stellplatztyp	Anzahl	Teilsummen
öffentliche, straßenbegleitende, gebührenfreie Parkstände	549	
öffentliche, straßenbegleitende, gebührenpflichtige Parkstände	0	
öffentliche, straßenbegleitende, zeitbeschränkte Parkstände	5	
öffentliche, straßenbegleitende, Behindertenparkstände	1	
Bewohnerparken im öffentlichen Verkehrsraum	0	555
Private Stellplätze, Garagen, Tiefgaragen: Wohnernutzung	1.123	
Private Stellplätze, Garagen: nicht für Bewohner nutzbar	513	1.636
Gesamtsumme		2.191

Abbildung A2: Anzahl der öffentlichen Parkstände und privaten Stellplätze im Untersuchungsgebiet

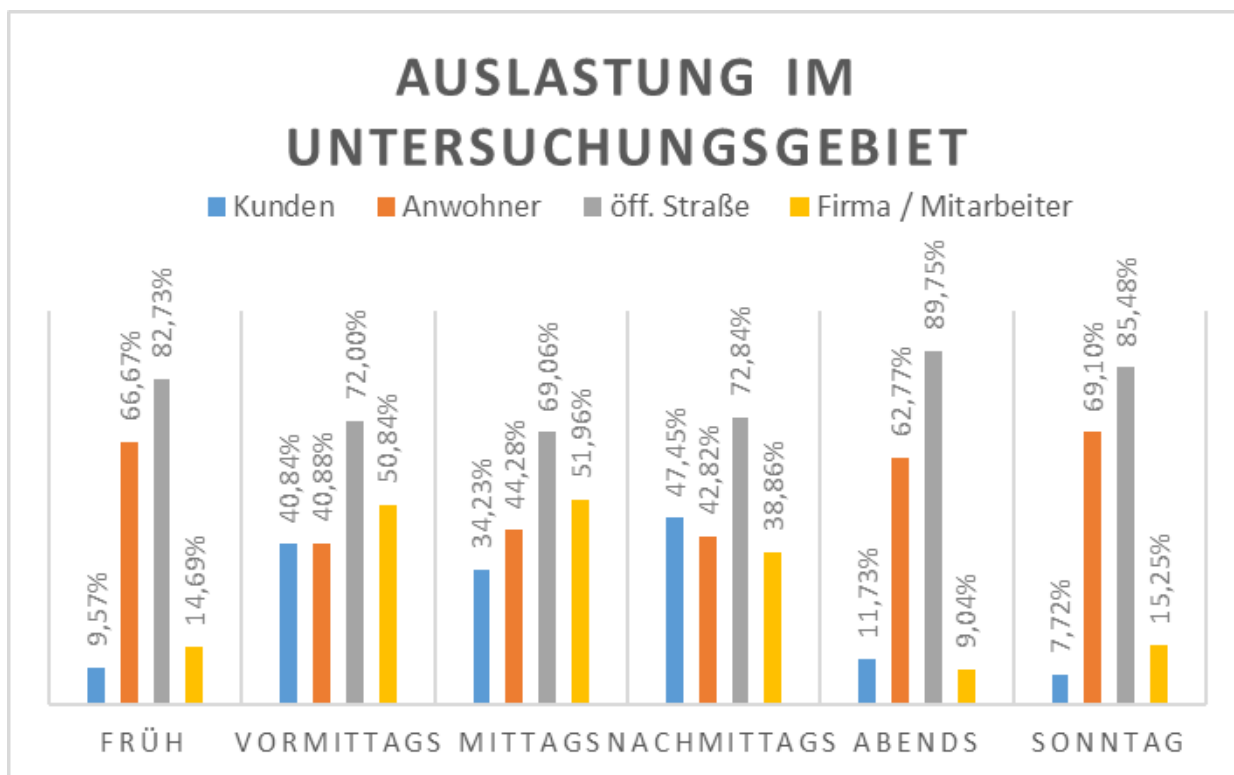


Abbildung A3: Parkraumauslastungen im Untersuchungsgebiet

Die Auslastungserhebungen ergaben folgendes Bild:

Einerseits ist eine hohe Auslastung des öffentlichen Straßenraumes zu verzeichnen. In einzelnen Straßenabschnitten ist die Auslastung größer als 100 Prozent, dies bedeutet, dass zusätzlich zur Vollauslastung noch Falschparker zu beobachten sind. Die privaten Parkplätze bzw. die Parkplätze der Wohnungsgenossenschaften sind allerdings geringer ausgelastet (41 % bis 69 %). Die Auslastung der Garagen im Gebiet und die tatsächliche Nutzung konnte mangels fehlender Zugangsmöglichkeit nicht ermittelt werden. Nach Aussagen der überwiegend im Gebiet ansässigen Sächsischen Wohnungsgenossenschaft Dresden (SWGD) sind alle eigenen Pkw-Stellplätze und Garagen vermietet.

Parkraumbilanzen

Im Planungsgebiet sind 1.380 Bewohner-Pkw zu berücksichtigen. Dabei sind der Fremdkennzeichenanteil der Bewohner-Pkw der in Dresden gemeldet (4,4 %) als auch der auswärts gemeldeten (13 %) berücksichtigt.

Teilgebietsweise ergibt sich somit folgendes Bild:

Teilgebiet 1: 72 Bewohner-Pkw

36 Parkstände

93 Stellplätze und Garagen

kein Stellplatzwegfall im Zuge der Radverkehrsmaßnahme,
freie Parkraumkapazitäten vorhanden,
Fremdparker vermutet,

Schlussfolgerungen:

keine Maßnahmen zur Kapazitätserweiterung erforderlich,
Bewohnerparkregelung prüfen,

Teilgebiet 2: 880 Bewohner-Pkw 305 Parkstände 771 Stellplätze und Garagen
51 Pkw-Parkstände entfallen,
theoretische Parkraumbilanz für Bewohner ($305+771-880-51= 145$) positiv
jedoch ist der Nutzerkreis und die Auslastung von 373 Garagen unbekannt (die Anfrage an die zuständige Wohnungsgenossenschaft ist erfolgt)

Parkraumbilanz im öffentlichen Verkehrsraum nach Wegfall negativ
19 freie Parkstände werktags abends
27 freie Parkstände Sonntag früh abzüglich 51 Parkstände
freie Kapazitäten auf den privaten Parkieranlagen (> 30 Prozent),
Fremdparker vermutet,

Schlussfolgerungen:

Es ist davon auszugehen, dass die Garagen nicht in vollem Umfang und gebietsbezogen zum Abstellen von Pkw genutzt werden.

Eine Parkraumbewirtschaftung mit Bewohnerparken kann zu einer besseren Auslastung der privaten Stellplätze und Garagen sowie zu einer Verdrängung der gebietsfremden Dauerparker führen.

Teilgebiet 3: 428 Bewohner-Pkw 214 Parkstände 259 Stellplätze und Garagen
45 Pkw-Parkstände entfallen
theoretische Parkraumbilanz für Bewohner ($214+259-428-45= 0$) ausgeglichen

Parkraumbilanz im öffentlichen Verkehrsraum nach Wegfall ausgeglichen bis leicht negativ
40 freie Parkstände werktags abends
45 freie Parkstände Sonntag früh abzüglich 45 Parkstände

Schlussfolgerungen:

Die theoretisch errechnete Parkraumbilanz wäre im Ist-Zustand als kritisch einzuschätzen, da die Ausgeglichenheit eine 100prozentige Auslastung schlussfolgern lässt. Vor Ort ergibt sich im Ist-Zustand ein anderes Bild. Auf der Basis dieser Erkenntnisse wären Probleme erst nach dem Wegfall der 45 Parkstände zu erwarten. Es wird geschlussfolgert, dass ein Teil der Parkplatzsuchenden aus dem nordwestlichen Teilbereich (Umfeld Grüner Weg) Parkstände im Teilgebiet 2 nutzt.